

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

Band: 12 (2005)

Heft: 9

Artikel: Neue Ultrachrome K3-Schwarzinten für "echte" Schwarzweiss-Bilder

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-979320>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

epson Neue Ultrachrome K3-Schwarzinten für «echte» Schwarzweiss-Bilder

1994 hat Epson die Micro-Piezo-Farbdruktechnik auf den Markt gebracht. Die anfänglich im Farbmanagement schwer zu kalibrierenden Tintenstrahldrucker haben in den vergangenen elf Jahren einige Quantensprünge bezüglich Qualität, Haltbarkeit der Bilder, Geschwindigkeit und Kontinuität gemacht. Farbausdrucke halten laut Epson (Testbedingungen unter www.epson.com) bis zu 75 Jahre und Schwarzweiss Prints bis zu 200 Jahre.

Im Profisektor haben die Large-format-Printer von Epson einen hervorragenden Namen. Mit der neuen Tintentechnologie dürfen nun auch Schwarzweiss-Fotografen vermehrt auf einen digitalen Workflow umstellen und die Daten anstelle der Laborausbelichtung auf einem Tintenstrahldrucker ausgeben.

UltraChrome K3

Mit der neuen Epson UltraChrome K3 Tintentechnologie stellt Epson ein neues Tintensystem für den professionellen Schwarzweiss-, Farb- und Fine-Art-Druck sowie den digitalen Proof-Bereich vor. Epson UltraChrome K3 integriert insgesamt neun Farbtintenpatronen inklusive drei einzelner Schwarzinten, darunter die neue, so genannte «Light Light Black» Tinte. Damit wird eine bessere Graubalance, naturgetreue Hauttöne und insgesamt sanftere Tonwertabstufungen erreicht. Der maximale druckbare Farbraum konnte ebenso wie die maximale Dichte im Schwarz und die Zeichnung in den Lichtern vergrößert werden. Das Zusammenspiel der drei Schwarzinten mit den übrigen Farben der UltraChrome K3-Tinten ermöglicht die Nuancierungen im gesamten Tonwertbereich und reduziert die sogenannte Metamerie. Neben dem Light Black wird wie bislang das Standardschwarz «Photo Black» und eine spezialisierte Schwarzinten für matte Druckmedien (Matte Black) verwendet.

Wie wichtig Schwarzweiss-Bilder im professionellen Einsatz beispielsweise der Porträt- und Hochzeitsfotografen sind, hat auch Epson erkannt und entsprechend neue Schwarzinten mit den passenden Profidruckern lanciert. Gleichzeitig sind aber auch perfekte Farbbilder möglich.



Schwarzweiss-Fotografie als Kunstform oder für Porträts liegt im Trend. Epson bietet mit den Ultrachrome K3 Tinten perfekte Graubstufungen.



Der 8-Farben Profidrucker Epson 4800 druckt bis Format A2 – ebenfalls mit den neuen Ultrachrom K3 Tinten. Er ist auch als Postscript-Version und mit einem RIP verfügbar.

Die UltraChrome-Technologie

Die Epson UltraChrome K3-Tinten sind wasserbasiert und verwenden Pigmente. Eines ihrer wesentlichsten Merkmale ist, dass die Pigmente sehr klein sind und dass ihre Größe sehr konstant ist. Die Größe und die Konstanz sind entscheidend für

die Reflektionseigenschaften und damit für die Druckqualität. Die Pigmente sind bei allen Epson UltraChrome Tinten harzummantelt. Die Harze reagieren beim Auftreffen auf das Druckmedium mit den Druckmedien und fixieren die Pigmente im und auf dem Druckmedium.

Harz und Pigmente sollen bei den neuen Tinten nochmals verbessert worden sein, für eine maximale Dichte von 2,3 im Schwarz auf Epson Premium Glossy Photo Paper 250. Die farbigen Pigmente sind so optimiert, dass die Epson UltraChrome K3-Tinten einen größeren Farbraum abdecken als die bis-



Der Epson Stylus Photo R2400 mit neun Ultrachrome K3 Tintentanks eignet sich für A3+ Fine Art Prints.

herigen Epson UltraChrome-Tinten. Die Optimierung des verwendeten Harzes führt primär zu einer besseren Wasserbeständigkeit und einer höheren Kratzfestigkeit sowie zu der Möglichkeit, einen brillanteren Glanz auf entsprechenden Druckmedien zu erzielen.

Metamerie ist eine unerwünschte Folge des Fotodruck. Häufig ist es in der Praxis nämlich nicht möglich, optimale Betrachtungsvoraussetzungen zu schaffen, die mit entsprechenden Normlichtquellen arbeiten. Bei den Epson UltraChrome K3-Tinten ist diese Abhängigkeit geringer. Für die Praxis bedeutet das, dass der Anwender eine größere Sicherheit über die Farbigkeit seiner Drucke erhält, und das sogar bei nicht ganz optimalen Beleuchtungsverhältnissen.

Epson Drucker Line-up für Profis

Für die UltraChrome K3 Tintentechnologie für Farb-, Schwarzweissdruck und digitale Farb-Proofs hat Epson auch drei passende neue Druckermodelle für den professionellen Markt: Den Epson Stylus Pro 4800, den Epson

Stylus Pro 7800 und den Epson Stylus Pro 9800. Einsatzgebiete der Drucker sollen vor allem Fotografie, Proofing, Digital Fine-Art sowie der gesamte Bereich der technischen Visualisierung sein. Ein neu entwickelter Druckkopf mit einer Erhöhung der Düsenanzahl von 96 auf 180 pro Farbe beim Epson Stylus Pro 7800 und beim Epson Stylus Pro 9800 machen diese Drucker schneller, was zu einer Steigerung der Produktivität um den Faktor 1,8 führt. Neu ist auch der Druckertreiber: Dadurch werden erheblich-

Mitgeliefert wird die Software Epson Creativity Suite einschließlich Epson RAW Print, Epson File Manager und Epson Darkroom Print zur Verbesserung und Vereinfachung des Workflows, von der Auswahl der Bilder bis hin zum fertigen Ausdruck.

Neue 4-Farben-Drucker

Epson hat nicht nur im Schwarzweiss-Bereich mit neuer Tinte und neuen Druckern das Angebot erneuert, sondern hat auch die professionellen 4-Farbendrucker überarbeitet und schickt neu die

mit der Micro Piezo-Technologie von Epson macht es möglich, dass sich die aufgetragenen Tintentröpfchen präzise und trotzdem schneller als bislang auf dem Druckmedium verteilen mit exakter Linienzeichnungen. Die Epson Variable-sized Droplet-Technologie beschleunigt die Druckgeschwindigkeit zusätzlich, da sie die Größe des einzelnen Tintentröpfchens automatisch dem Bildinhalt angepasst. In 60 Minuten können bis zu 26 Meter lange Bilder gedruckt werden. Alle Modelle sind intuitiv bedienbar und

beth, einer der führenden Anbieter im Bereich des Farbmanagements, war hier führend in der Entwicklung. Dank dieses Moduls bietet die Epson Stylus RIP Professional hochqualitatives ICC-Farbmanagement.

Die Software ist ebenso leicht zu installieren wie anzuwenden und ist eine einfache PostScript-Lösung für alle gängigen Layout- und Design-Programme. Das RIP unterstützt gängige Dateiformate wie PDF, PS, JPEG und TIFF. Die Möglichkeit in einem Client- und Server-Mode zu arbeiten bieten



Im Large-Format-Printing Bereich soll der Stylus Pro 9800 der Fotografie und dem Proofing mit den Ultrachrom K3 Tinten dienen, das Schwestermodell Stylus Pro 9400 wurde mit ebenfalls 180 Düsen auf Geschwindigkeit im Farbdruck getrimmt.

che Verbesserungen im Schwarzweissdruck erzielt, eigene Farbprofile können in den normalen Epson Druckertreiber eingebunden werden und ein ICC-Workflow ist nun über den Druckertreiber möglich. Die gesamte Range hat eine USB 2.0- und eine FireWire-Schnittstelle. Die Netzwerkkarte gibt's optional.

Semiprofessionell mit K3: Epson Stylus Photo R2400

Der Photo R2400 nimmt die Position des Einstieg-Modells für den semiprofessionellen Anwendungsbereich ein und arbeitet ebenfalls mit der UltraChrome K3 Tintentechnologie. Der Photo R2400 druckt Fotos bis zum Format DIN A3+, auf vielfältigen Medien wie Premium-Fotopapier, Fine-Art-Medien, matte Medien und Rollenpapier.

drei Modelle Epson Stylus Pro 4400, Epson Stylus Pro 7400, Epson Stylus Pro 9400 ins Rennen. Damit fokussiert die Marke hauptsächlich Designprofis, die im Bereich POS- und Werbematerial-, Computer Aided Design (CAD) und Geographic Information System (GIS) arbeiten. Alle Geräte dieser Reihe sind mit der Epson UltraChrome Tintentechnologie für Farb- und Schwarzweissdruck ausgestattet und unterstützen eine Vielzahl von Druckmedien, einschließlich dicken Karton mit einer Stärke von 1,5 mm und Formate von DIN A2 bis DIN B0+.

Nur Geschwindigkeit zählt!

Nach dem Credo, dass es bei grossen Druckaufträgen schnell gehen muss, hat Epson diese Reihe auf Geschwindigkeit getrimmt. Die 180 Düsen pro Farbe kombiniert



Während die Modelle 9400 und 9800 bis zu 1118 mm Bahnbreite drucken können, sind die beiden Modelle Stylus Pro 7400 und Stylus Pro 7800 bis 610 mm Breite ausgelegt, ansonsten aber identisch in den Funktionen.

verfügen über eine anwendungs-freundliche Bedienoberfläche. Sie sind außerdem robust in der Handhabung und funktionieren sowohl mit Windows wie Macintosh Computern.

Epson Stylus RIP Professional Software Version 3

Für die Ausgabe von PostScript-Files hat Epson auch eine neue Version der Stylus RIP Professional Software herausgebracht. Damit können Drucke im Format A3 bis B0 ausgegeben werden. 16 Hot Folder erlauben einen individuellen Ausdruck der Daten, da die Files so in einem den Kundenwünschen vordefinierten Hot Folder abgelegt werden können und automatisch mit den richtigen Spezifikationen ausgedruckt werden. Neu ist auch das Colour Management Modul (CMM). GretagMac-

Flexibilität bei der Einbindung in ein Netzwerk. Die Hot Folder können sowohl von Mac wie PCs beschriftet werden. Die Epson Stylus RIP Professional Software Version 3 ist geeignet für die Drucker Epson Stylus Photo R2400 sowie Stylus Pro 4800, 7800 und 9800.

Preise und Verfügbarkeit

Epson Stylus Pro 4800
Verfügbar ab Juni 2005
3779,- Franken

Epson Stylus Pro 7800
Verfügbar ab Herbst 2005
Preis noch nicht bekannt

Epson Stylus Pro 9800
Verfügbar ab Herbst 2005
Preis noch nicht bekannt

Epson Stylus Photo R2400
Verfügbar ab Juni 2005
1339,- Franken